

Produktname: CSNK2A2 Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM81170**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	WB,IHC,ELISA,FC
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte, Affe, Kaninchen
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG1
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:500,ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400
Molekulargewicht	41.2kDa

Antigen-Informationen

Genname	CSNK2A2
Alternative Namen	CK2A2; CSNK2A1; FLJ43934
Gen-ID	1459.0
SwissProt ID	P19784
Immunogen	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen CSNK2A2 (AA: 194-350), exprimiert in E. coli.

Hintergrund

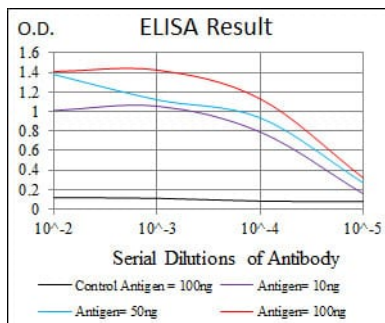
Die Caseinkinase II (CK2) ist eine konstitutiv aktive, ubiquitär exprimierte Serin/Threonin-Proteinkinase, die vermutlich

regulatorische Funktionen bei Zellproliferation, Zelldifferenzierung und Apoptose ausübt. CK2 fungiert als tetramerer Komplex, bestehend aus zwei regulatorischen β -Untereinheiten und zwei katalytischen Untereinheiten (α und α') in homomerer oder heteromerer Konformation. Obwohl die α - und α' -Untereinheiten katalytisch identisch sind, binden Proteine, die CK2 regulieren, wie z. B. cdc2 und Hsp90, bevorzugt an die α - und nicht an die α' -Untereinheit. CK2 kann eine Reihe wichtiger intrazellulärer Signalproteine phosphorylieren, die an der Tumorsuppression (p53 und PTEN) und Tumorentstehung (myc, jun, NF- κ B) beteiligt sind. Es wird angenommen, dass CK2 auch die Wnt-Signalübertragung über die Phosphorylierung von Beta-Catenin und den PI3K-Signalweg über die Phosphorylierung von Akt beeinflusst.

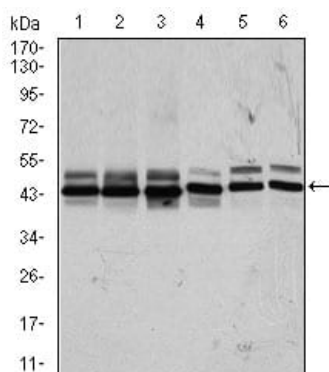
Forschungsbereich

Apoptose, Wnt-Signalweg

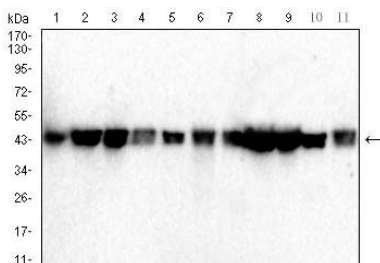
Bilddaten



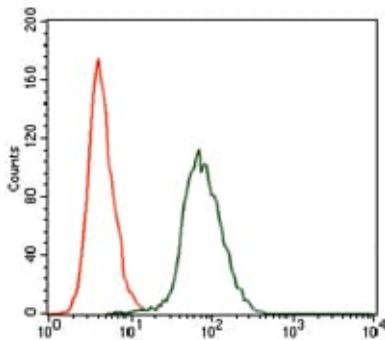
Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng);



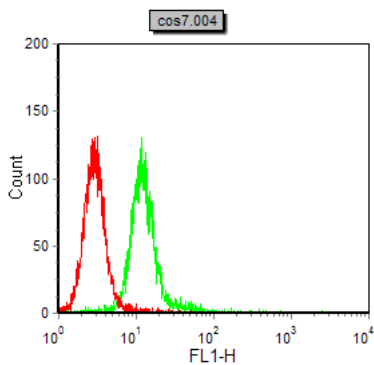
Western-Blot-Analyse mit CSNK2A2 Maus-mAb gegen HeLa (1), MCF-7 (2), HepG2 (3), Jurkat (4), NIH3T3 (5) und PC-12 (6) Zellysate.



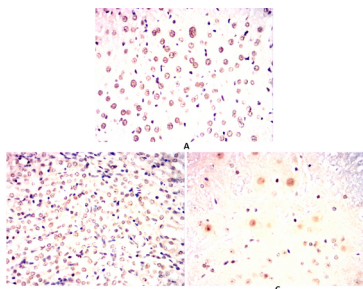
Western-Blot-Analyse mit CSNK2A2 Maus-mAb gegen Mausleberzelllysate(1)PC-12(2)Raw264.7(3)NIH/3T3(4)NRK(5)C2C12(6)C6(7)L1210(8)F9(9)COS-7(10)CHO3D11(11).



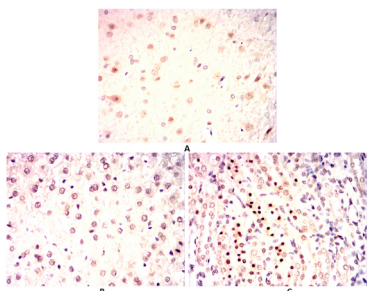
Durchflusszytometrische Analyse von HepG2-Zellen unter Verwendung des Maus-mAb CSNK2A2 (grün) und einer Negativkontrolle (rot).



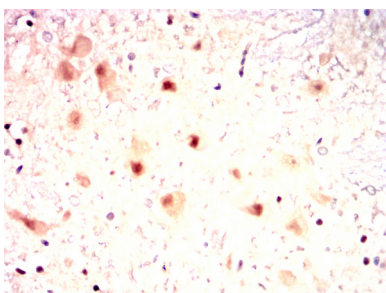
Durchflusszytometrische Analyse von COS7-Zellen unter Verwendung des Maus-mAb CSNK2A2 (grün) und einer Negativkontrolle (rot).



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteter Mausniere (A), Mausniere (B) und Mauskleinhirn (C) unter Verwendung des Maus-mAb CSNK2A2 mit DAB-Färbung.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten Rattennieren (A), Rattennieren (B) und Rattenhirnen (C) unter Verwendung des Maus-mAb CSNK2A2 mit DAB-Färbung.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem Kaninchen-Rückenmark unter Verwendung des Maus-mAb CSNK2A2 mit DAB-Färbung.